

## **B9 Bericht des Internationalen Ausschusses**

Antragsteller\*in: Internationaler Ausschuss  
Tagesordnungspunkt: TOP 4 Weitere Berichte

### **MITGLIEDER**

1 Der internationale Ausschuss besteht seit der Bundeskonferenz 2021 aus Paul  
2 Albrecht (DV Berlin), Markus Peier (DV Mainz), Simone Pielok (DV Essen), Maurice  
3 Richter (DV Münster), Manuela Soller (DV München und Freising) und Katinka Zötzl  
4 (DV Würzburg). Von der Bundesleitung wird der Ausschuss durch Rebekka Biesenbach  
5 begleitet.

### **ARBEITSWEISE**

6 Wir treffen uns etwa einmal monatlich zu einem Onlinemeeting, zudem fand im  
7 Berichtszeitraum ein Ausschusstreffen in Bonn im September 2021 und ein  
8 Onlinetreffen im Rahmen des Bundeswuhling-Wochenendes im Januar 2022 statt. Im  
9 Folgenden wollen wir von einigen Arbeitsschwerpunkten berichten.

### **INHALTE**

#### ***Vertretungsarbeit***

11 Nachdem das neue Europapräsidium im April online gewählt wurde, fand im August  
12 2021 der inhaltliche Teil der Euroconference eintägig und wieder online statt.  
13 Unter anderem wurde dort der Pool of Trainers (eine Art internationales  
14 Schulungsteam) als dauerhafte Arbeitsgemeinschaft eingerichtet und  
15 Nachhaltigkeitsrichtlinien verabschiedet.  
16 Im Oktober durften wir parallel zum Bundesrat die europäischen Delegierten zum  
17 Bureau Meeting in Mannheim begrüßen. Ziel des Bureau Meetings war es, die fimcap  
18 Mitglieder endlich wieder in Präsenz zusammenzubringen und einen Austausch zu  
19 ermöglichen. Ein wichtiges Thema war zudem die Position der fimcap auf der  
20 Klimakonferenz. Im Rahmen dessen gab es zumindest kurz die Gelegenheit, die  
21 fimcap-Delegierten und die KjGler\*innen ins Gespräch zu bringen.  
22 Im Februar 2022 fand schließlich ein weiteres Bureau Meeting auf Malta statt.  
23 Aufgrund der Kurzfristigkeit der Terminankündigung war es uns beruflich bedingt  
24 leider nicht möglich, persönlich anzureisen. Wir haben jedoch teilweise online  
25 an der Konferenz teilgenommen und die KjG somit auf allen Terminen vertreten.

26 Die Arbeit der Mitgliedsverbände ist stark durch die pandemiebedingte  
27 Verschiebung von Großveranstaltungen geprägt, die viele Ressourcen binden.  
28 Gastgeberorganisationen für fimcap-Veranstaltungen zu finden, ist daher aktuell  
29 erschwert.

30 Zusätzlich war die KjG auch durch den Policy Pool in der (klima)politischen  
31 Arbeit von FIMCAP eingebunden. Das geschah unter anderem durch Vertretungsarbeit  
32 im Rahmen von Generation Climate Europe (GCE). GCE ist ein Netzwerk von  
33 verschiedenen klimapolitisch engagierten internationalen Jugendverbänden.  
34 Insgesamt 3 KjG - Mitglieder (Roman Sieler, Julius Kreiser und Felix Schmeink)  
35 waren Teil der Delegation der fimcap bei der Weltklimakonferenz (COP) und  
36 konnten als Observer Organisation Erfahrungen sammeln.

37 Zudem sind aus der KjG Kim Geißler und Stephen Holway im Pool of Trainers  
38 engagiert, der Begegnungen und Kurse für Jugendleiter\*innen in der fimcap  
39 organisiert. Vielen Dank allen Beteiligten für euer Engagement im  
40 internationalen Bereich!

### 41 **Veranstaltungen**

42 Das geplante klimapolitische Wochenende im September 2021 musste mangels  
43 Teilnehmer\*innen leider entfallen. Als Ersatz wurde ein Termin Mitte März 2022  
44 geplant. Aufgrund der steigenden Infektionszahlen und der weiterhin unsicheren  
45 Lage haben wir uns im Rahmen des Bundeswuhlings entschieden, die Veranstaltung  
46 abermals zu verschieben. Eine Online-Veranstaltung wäre zwar grundsätzlich  
47 denkbar, jedoch haben wir bezweifelt, dass das Interesse an einer Teilnahme dann  
48 ausreichend groß ist. Wir hoffen sehr, das Wochenende demnächst wirklich  
49 durchführen zu können. dazu wollen wir mit euch im Rahmen der Buko Termine  
50 beraten.

### 51 **Öffentlichkeitsarbeit**

52 Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sind wir noch nicht in der angedachten  
53 Weise vorangekommen. Wir würden weiterhin gerne unsere Reichweite erhöhen und  
54 unseren Instagram-Kanal mehr bespielen. Hierzu möchten wir die Strukturen der  
55 fimcap und Partnerverbände vorstellen. Auch Veranstaltungen der fimcap sollen  
56 verstärkt beworben werden. Einige Inhalte wurden im Rahmen des Bundeswuhlings im  
57 Januar erarbeitet. Die Darstellung der internationalen Arbeit auf der neuen  
58 Homepage haben wir aktualisiert.

### 59 **Inhaltliche Schwerpunkte**

60 Die internationale Klimapolitik ist seit 2019 ein allgegenwärtiges Thema,  
61 welches auch die fimcap beschäftigt hat. Zudem haben wir wieder Vorschläge für  
62 die 0,3 und 0,7 Prozent Spende gesammelt und gemeinsam mit der Bundesleitung den  
63 Antrag dazu auf dem Herbstbundesrat gestellt.

### **BEWERTUNG**

64 Wie in allen Bereichen der KjG-Arbeit verlief auch unser Jahr sehr anders als  
65 geplant. Unsere Vertretung in der fimcap haben wir trotz häufig sehr  
66 kurzfristiger Terminankündigung gut wahrgenommen und freuen uns, dass sich auch  
67 weitere KjGler\*innen in fimcap-Gremien engagieren.

68 Wir sind sehr froh, dass das Bureau Meeting im Oktober in Präsenz stattfinden  
69 konnte und endlich wieder reale Begegnung in der fimcap ermöglicht hat. Die  
70 Delegierten haben das Treffen sehr positiv bewertet.

71 Wir hoffen sehr, 2022 das klimapolitische Wochenende in geeigneter Weise in  
72 Präsenz durchführen zu können.

### **AUSBLICK**

73 Im kommenden Arbeitsjahr möchten wir unseren inhaltlichen Schwerpunkt weiterhin  
74 auf internationale Klimapolitik legen, wozu wir das klimapolitische Wochenende  
75 durchführen werden. Nach unserer letzten Bildungsreise nach Litauen 2019 würden  
76 wir gerne wieder ein ähnliches Projekt angehen, hierzu werden wir auf der  
77 Bundeskonferenz mit euch beraten. Zudem würden wir gerne verstärkt den Austausch  
78 zwischen KjG-Gruppen und Gruppen aus anderen fimcap-Verbänden ermöglichen und  
79 arbeiten an geeigneten Strategien hierzu. Für den Herbst 2022 ist eigentlich die  
80 General Assembly, die Weltversammlung der fimcap, geplant. Nachdem sich keine  
81 Gastgeberorganisation finden konnte, soll eine kurze Onlineversammlung eine  
82 Verschiebung der Versammlung und der Wahlen auf 2023 beschließen. Insgesamt  
83 liegt ein spannendes und wiederum schwer planbares Jahr vor uns.